

## «CLOWNS & KALORIEN» AUF JUBILÄUMSTOUR

**REGION** Das Verzehrertheater «Clowns & Kalorien» verbindet kulinarische Leckerbissen mit artistischen Showeinlagen.

Eine Welt der Röschen, der Kronleuchter und Kerzenständer, der goldenen Erzengel und samtigen Sofas. Kurzum, eine üppig-kitschige Welt. Die Initianten Marion und Frithjof Gasser verwandeln das Zelttheater jedes Jahr aufs Neue in ein opulentes Märchenreich.

Auf der Bühne in Winterthur erwarten die Besucherinnen und Besucher artistische Darbietungen, Gesangseinlagen und Comedy. Währenddessen werden Menüs, welche selbst Gourmetköche

schon inspirierten, aufgetischt. Die Kombination aus Show und Kulinarik hat einen arabischen Scheich einst so bezaubert, dass er «Clowns & Kalorien» gleich fix für Dubai buchen wollte.

Marion und Frithjof Gasser aber widerstanden dem Lockruf. Zum Glück, denn 70 Prozent ihrer Gäste sind Wiederholungskäufer. Die beiden feiern dieses Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. **ZVG**

Dinnerspektakel  
«Clowns & Kalorien – das Original»  
22. November bis 2. Februar  
Areal Zeughausstrasse 50,  
Winterthur

Mittwoch bis Samstag, 19 Uhr (Apéro ab 18 Uhr)  
Sonntag, 18 Uhr (Apéro ab 17 Uhr)  
Reservation unter  
Telefon 079 671 50 73 oder auf

[WWW.CLOWNS.CH](http://WWW.CLOWNS.CH)



Das Verzehrertheater «Clowns und Kalorien» verwöhnt alle Sinne. Foto: PD

### VERLOSUNG

«Regio» verlost 2x2 Tickets für die Show «Clowns & Kalorien» am Dienstag, 10. Dezember. Schreiben Sie eine E-Mail mit dem Betreff «Clowns & Kalorien» an [wettbewerb@regio.ch](mailto:wettbewerb@regio.ch) oder eine Postkarte an Zürcher Oberland Medien, Rapperswilerstrasse 1, Wetzikon. Viel Glück!

## WERKAUSSTELLUNG IM ATELIER DATI

**REGION** Das Atelier Dati an der Zelglistrasse 35 zeigt derzeit in seiner jährlichen Ausstellung Werke, welche die Besucher immer wieder zum Staunen bringen.

Kunstwerke aus der Jahres- und Schaffensperiode 2019 besichtigt werden. **ZVG**

Atelier Dati  
Zelglistrasse 35, Pfäffikon

Geöffnet an folgenden Tagen:  
Freitag, 6. Dezember, von 17 bis 21 Uhr;  
Samstag, 7. Dezember, von 14 bis 21 Uhr;  
Sonntag, 8. Dezember, von 10 bis 19 Uhr.

[WWW.ATELIERDATI.CH](http://WWW.ATELIERDATI.CH)



Die beiden Künstler freuen sich auf zahlreiche Besucher an ihrer Werkausstellung. Foto: PD

### BEITRÄGE FÜR DIE SEITE AUFGELESEN

Die Texte für diese Seite werden uns von den Firmen zur Verfügung gestellt. Bei Fragen zum Inhalt sind diese direkt zu kontaktieren.

## GEMEINDEN SETZEN ZEICHEN

**REGION** Gemäss Statistik engagiert sich mehr als ein Drittel der Bevölkerung freiwillig. Gemeinden im Bezirk Pfäffikon würdigen den Einsatz mit Bannern.

Heute Donnerstag, dem internationalen Tag der Freiwilligen, ist die Fachstelle Benevol Zürioberland an der Bahnhofstrasse 15 in Pfäffikon offiziell eröffnet worden. Die Fachstelle versteht sich als Anlaufstelle und Dienstleisterin für alle Akteure im Bereich des freiwilligen Engagements in der Region. Ihr Ziel ist es vorab, die bestehenden Organisationen und Vereine zu fördern, zu stärken und zu unterstützen. Dazu bietet Benevol verschiedene Dienstleistungen an, unter anderem Weiterbildungskurse, die Beratung und Vermittlung von Einsatzmöglichkeiten sowie Freiwilligen.

An der abendlichen Eröffnungsfeier werden sowohl Ueli Müller, Stadtpräsident von Illnau-Effretikon, als auch Theo Widmer, Vorstandsmitglied des Fussballclubs Pfäffikon und Funktionär im Fussballverband Region Zürich, in ihren Ansprachen die Wichtigkeit betonen, die ehrenamtliche Arbeit gezielt weiterzuentwickeln und zu fördern, um die künftigen gesellschaftlichen Herausforderungen bewältigen zu können. Benevol will in diesem Entwicklungsprozess wirkungsvoll unterstützen. Dazu bedinge es aber das aktive Mitwirken aller Akteure.

### HUNDERTE FREIWILLIGE

Der Pilotversuch Benevol Zürioberland ist auf drei Jahre ausgelegt. Trägergemeinden sind Bauma, Fehraltorf, Hittnau, Lindau, Pfäffikon, Russikon, Wildberg und die Stadt Illnau-Effretikon. Den heutigen Tag nutzen die Gemeinden, um gemeinsam ein Zeichen zu setzen und das Engagement von Freiwilligen sichtbar zu machen. Auf Planen danken sie den freiwillig Engagierten, gemäss Statistik jeweils ein Drittel der Bevölkerung, für den Einsatz. In Illnau-Effretikon werden beispielsweise 5733 Freiwillige und in Pfäffikon deren 4071 Freiwillige gezählt. **ZVG**

Um die öffentliche Sichtbarmachung zu fördern, können alle Organisatoren von Grossanlässen, an welchen Freiwillige mithelfen, die neutrale Plane ihrer Gemeinde künftig unentgeltlich ausleihen.

Mehr Informationen unter

[WWW.BENEVOL-ZUERIOBERLAND.CH](http://WWW.BENEVOL-ZUERIOBERLAND.CH)